Wir empfehlen:

Bowlenweine

a Fl. 50 u. 60 Pfg., von lieblichem Geschmack und grösster Bekömmlichkeit, gut gelagerte Tischweine a Fl. 60, 75 u. 100 Pfg von ganz hervorragender Güte, mit viel Blume und prickelnder Frische. Durch Kassakäufe grosser Partien bei renommiertesten Produzenten und Bezug in Doppelwaggons sind wir um ca. 50% billiger als die sogenannten Weingutsbesitzer an der Mosel und am Rhein. Proben in Originalflaschen auf Wunsch zum halben Preise.

Prompter Versand nach auswärts, bei grösseren Quanten franko.

Pottel & Broskowski, Weingrosshandlung.

Treber-Schmidt vor dem Schwurgericht.

Kassel, 22. Juni.

Vor dem hiesigen Schwurgericht begann heute die Verhandlung gegen den Leiter der Kasseler Trebertrocknungs-Aktien-Gesellschaft, Adolf Schmidt, deren Zusammenbruch auch den Untergang der Leipziger Bank und eine Schädigung des deutschen Nationalvermögens um mehr als 100 Millionen Mark zur Folge hatte.

Die Seele des Treberschwindels war Adolf Schmidt, der Generaldirektor der Trebertrocknung. Das Unternehmen war aus ganz kleinen Anfängen entstanden. Schmidt hatte sich ursprünglich damit beschäftigt, die Verwertung des Biertrebers für landwirtschaftliche Zwecke durch ein einfaches Trocknungsverfahren auszugestalten. In Bettenhausen bei Kassel hatte er eine kleine Fabrikanlage für Trebertrocknung. Ein ähnliches Unternehmen betrieb der Bierbrauer Otto in Dortmund, dem es gelang, ein sehr brauchbares Trocknungsverfahren zu erfinden. Diese Erfindung führte Schmidt und Otto zusammen und veranlaßte sie zur Vereinigung dieser beiden Unternehmungen.

Mit Hilfe des dann noch gewonnenen Brauereibesitzers Arnold Sumpf, der in Greifswald und Kassel Brauereien besaß und über die nötigen Mittel verfügte, wurde im Jahre 1889 eine Aktiengesellschaft mit 350000 Mark gegründet. Das Unternehmen gedieh anfänglich ganz gut, so lange es sich in dem gesteckten bescheidenen Rahmen hielt. Das genügte Schmidt aber nicht, er trug sich mit größeren Plänen. Von dem Ingenieur Bergmann hatte er das Patent einer rotierenden Retorte für ein Holzverkohlungsverfahren erworben und auf Grund dieses Patentes gründete er nun eine Reihe von Tochtergesellschaften, in denen die Holzdestillation und Holzverkohlung mit Hilfe dieses Verfahrens im großen aufgenommen wurden. Das Tiebertrocknungsverfahren wurde Nebensache, obwohl, wie sich nachträglich ergeben hat, dieses die einzige Abteilung war, die keine Ueberschüsse abwarf.

Von jetzt ab beginnt auch der großartig angelegte Schwindel Schmidt's. Mit der Bergmann'schen rotierenden Retorte ließen sich keineswegs, wie sich bald ergab, ungeheure Gewinne im Holzverkohlungsverfahren erzielen, wie Schmidt seinen Aktionären und der Oeffentlichkeit vorerzählte. Er sah sich nun aber nicht veranlaßt, Einhalt zu tun, sondern schritt auf der Bahn weiter und begründete Tochtergesellschaft auf Tochtergesellschaft. Es entstanden im In- und Auslande etwa 32 Tochtergesellschaften und großartige Fabrikanlagen, ausgedehnte Waldungen und Gelände wurden erworben.

Um den nötigen Kredit zu erlangen, griff Schmidt zu den gröblichsten Buchfälschungen. In den Büchern wurden erdichtete Aufträge, erdichtete Gewinne eingetragen, die Maschinenlieferungen an die Tochtergesellschaften wurden als Bargewinne eingetragen, so daß in dieser Weise Dividenden bis zu 200, 300, ja 500 v. H. herausgerechnet wurden. Dementsprechend gingen die Kurse schnell in die Höhe. Die Mittel für all die geradezu wahnwitzigen Gründungen bezog Schmidt von der Leipziger Bank. Auch bei dieser waren seine Beziehungen anfänglich ganz klein gewesen. Leiter der Leipziger Bank, Exner, hatte Schmidt zuerst einen Kredit von 20000 Mk. eingeräumt. Dem gewandten, sehr selbstbewußt auftretenden und über eine überzeugende Beredsamkeit verfügenden Schmidt gelang es aber, Exner und die Leipziger Bank für seine Pläne eines großen Weltmonopols der gesamten Holzverkohlungs- und Holzdestillations-Industrie zu gewinnen und die Leipziger Bank dadurch zu veranlassen, ihm Schritt für Schritt bei seinen abenteuerlichen Plänen zu folgen. Seine Schuld ist von Jahr zu Jahr bis zu der erschrecklichen Höhe von über 85 Millionen Mark gestiegen.

Als die Barmittel der Leipziger Bank zu Ende waren und diese vor dem Zusammenbruch stand, suchte Schmidt für seine Machenschaften durch weitere Schiebungen neue Mittel zu gewinnen, indem er eine Gesellschaft zu bilden suchte, die die Trebertaktien und deren Tochterwerte auf dem belgischen und englischen Finanzmarkte unterbringen sollte. Die Schiebung mißlang, und als die Leipziger Bank den Zusammenbruch anmelden mußte, brach auch der ganze Treberschwindel zusammen.

Schmidt war nach rechtzeitig geflüchtet, wurde jedoch Ende Januar 1902 in Paris verhaftet, gerade bei Beginn des Verfahrens, das vor der Strafkammer des Kasseler Landgerichts gegen seinen Aufsichtsrat, die sogenannten „Treberherren", wegen der Verschleierungen und Verunreinigungen geführt wurde. Die Auslieferung Schmidts war zuerst auf Schwierigkeiten bei den französischen Behörden gestoßen, sie ist aber schließlich doch erfolgt und zwar wegen betrügerischen Bankerotts und Betruges, und ist demgemäß Anklage gegen ihn erhoben worden.

Ueber die heutige erste Sitzung wird gemeldet: Nach Eintritt in die Verhandlung beantragte der Verteidiger Dr. Sechel unter sehr ausführlicher Begründung, die Verhandlung über die Anklage, soweit sie Betrug betrifft, zur Zeit für unstatthaft zu erklären und das Verfahren in so weit einzustellen, da nach dem mit Frankreich bestehenden Vertrage vom 21. Juni 1845 wegen des Vergehens des Betruges nicht ausgeliefert werden dürfe. Staatsanwalt Mantell widersprach unter Berufung darauf, daß die Entscheidung über die Zulässigkeit nicht Sache des Spruchgerichts, sondern der Verwaltung und der Regierung sei. Nach fast einstündiger Beratung entschied der Gerichtshof, daß der Antrag der Verteidigung abgelehnt werde. Nach Verlesung des Anklagebeschlusses, in welchem die dem Angeklagten zur Last gelegten 25 Betrugsfälle einzeln aufgeführt werden, erklärte sich dieser im ganzen Umfange der Anklage für nichtschuldig und äußerte sich dann über die Gründung und Entwickelung der Trebergesellschaft und seine Beteiligung an derselben. Besonders betonte er, daß er geglaubt habe, auf das Bergmannverfahren, welches er eingehend erläuterte, nach dem Gutachten von Fachleuten die günstigsten Hoffnungen setzen zu dürfen. Schmidt erklärte weiter, daß ihm bei allen seinen Handlungen nur das Interesse der Trebergesellschaft geleitet habe, so auch bei seinem Eingreifen in die Kursbestimmung an der Berliner Börse durch Ankäufe. Er wollte den Fixern, die nur Differenzgewinne machen wollten, das Handwerk legen und das habe er auch gründlich besorgt. Er sei auch der Meinung, daß das 22 Millionen-Cessionsgeschäft mit der Leipziger Bank den Aktionären und der Gesellschaft später Vorteil gebracht haben würde. Gefragt, warum er in der Nacht zum 4. Juli geflüchtet sei, bemerkt Schmidt, er habe das Schreckliche kommen sehen und es nicht mehr ertragen können, es noch weiter zu schauen. Die Trebergesellschaft wäre deshalb zu Grunde gegangen, weil die Leipziger Bank kein Geld mehr geben wollte. Wenn sie sich noch drei bis sechs Monate hätte halten können, glaube er bestimmt, daß seine Ideen sich zum Siege verholfen hätten und die von ihm erhofften Gewinne gemacht worden wären.

Aus der Umgebung.

1 **Lettin**, 21. Juni. (Königlich Schießen.) Bei dem diesjährigen Königlichen Schießen erwarb sich der bisherige Hauptmann unserer Schützengilde Herr Fleischermeister Hage die Königswürde.

* **Halberstadt**, 21. Juni. (Reichsfechtschule.) Die 23. Hauptversammlung der Deutschen Reichsfechtschule tagte hierselbst unter Leitung des Geheimen Justizrats Schwabe-Magdeburg und des Rechnungsrats Freudenberg-Berlin. Dem Bericht über die Tätigkeit des genannten Waisenfürsorgevereins entnehmen wir folgende Zahlen: Das Gesamtergebnis beträgt 1 754 439 Mk. Die Jahresrechnung für 1902 weist in Einnahme 38 881 Mk., in Ausgabe 17 861 Mk. nach. Dem Verein gehören zur Zeit 195 Zweigvereine in allen Teilen Deutschlands an. Seit dem Bestehen der Deutschen Reichsfechtschule hat er für die Waisenhäuser verausgabt: Zur Fundierung 975 000 Mk., für Bau und Einrichtung 246 400 Mk., an laufenden Ausgaben 330 499 Mk. Aus Stiftungen und Vermächtnissen sind ihr zugeflossen 104 291 Mk. Es bestehen bis jetzt vier Reichswaisenhäuser und zwar in Lahr, Magdeburg, Schwabach, Salzwedel, die zahlreich, zahlreich 225 Waisen Unterkunft, Pflege und Erziehung gewähren. 916 Tagungsort für die nächste Hauptversammlung wurde Gotha bestimmt.

* **Freyburg**, 21. Juni. (Einen schönen Verlauf) nahm die Feier des dreihundertjährigen Bestehens der hiesigen Schützengilde, welche in üblicher Weise durch Zapfenstreich am Vorabend und Weckruf am heutigen Morgen eingeleitet wurde. Programmmäßig fand sodann um 9 Uhr unter sehr reger Beteiligung der Kirchgang der Schützenkompagnie zum Festgottesdienste statt, in welchem Herr Superintendent Holzhausen predigte. Den Glanzpunkt der Feier bildete der historische Festzug, der sich gegen 2 Uhr von der Sektkellerei durch die reichgeschmückten Hauptstraßen der Stadt in Bewegung setzte und durch einen Herold mit Paukern und Fanfarenbläsern und einen Zug hiesiger Schützen mit Tambouren eröffnet wurde. Ihnen folgten hoch zu Roß der Stadtherold und zwei Ehrenjungfrauen, ferner 10 Kutschwagen mit den Ehrengästen, dem Königlichen Landrat, den Vertretern der städtischen Behörden, den früheren Mannkönigen und der Schützendirektion. An diese Gruppe schloß sich der Festzug in folgender Ordnung: Alt-Freyburger Schützenzug aus dem Anfang des 17. Jahrhunderts mit Marketender und Marketenderinnen, Jubiläumswagen mit der Beschützerin Freyburgs, Jagdzug Herzogs Christian von Sachsen-Weißenfels, Friedrich der Große mit Gefolge, im Lager am Dölitz von Freyburger Ratsherrn bewirtet, Königin Luise, begrüßt von Schulkindern und Lehrern beim Besuche der Neuenburg am 30. September 1806, Napoleon I. auf der Flucht nach der Leipziger Schlacht, Fürst Blücher und Prinz Wilhelm von Preußen auf der Verfolgung der Franzosen am 22. Oktober 1813, Turnwater Jahn, begrüßt von Schülern und Studenten, Bacchuswagen, gefüllt von H. Rich. Brehmer und endlich Wagen der Sektkellerei von Kloß & Förster, beide die hiesige Wein-Industrie verherrlichend. Zwischen den einzelnen Gruppen verteilt, marschierten die auswärtigen Schützen.

* **Mühlhausen** i. Th., 21. Juni. (Der Kronprinz) traf gestern nachmittag um 2¼ Uhr mit Gefolge zur Teilnahme an der Wiedereinweihung der restaurierten Marienkirche hier ein und wurde am Bahnhof von dem Oberpräsidenten, Staatsminister Dr. v. Boetticher, dem Oberbürgermeister Trendmann und dem Bezirkskommandanten, Oberstleutnant a. D. Lehmann empfangen. Es erfolgte sogleich die Fahrt nach der Marienkirche durch die festlich geschmückten Straßen, in denen Schulen, Krieger und andere Vereine Spalier bildeten. Die dichte Menschenmenge begrüßte den Kronprinzen mit lebhaften Hochrufen, die brieflich freundlich dankend erwiderte. Am Kirchenportal fand die feierliche Uebergabe der Schlüssel und hierauf die Einweihung des Gotteshauses durch den Generalsuperintendenten D. Holzheuer-Magdeburg statt. Nach der Feier nahm der Kronprinz an dem Festdiner beim Oberbürgermeister teil. Gegen 5 Uhr erfolgte die Abreise des Kronprinzen.

* **Erfurt**, 22. Juni. (Ein ernster Kampf) fand gestern in der 5. Stunde zwischen dem hiesigen Kriminalpolizeibeamten Neumann und dem vor 3 Wochen hier entwichenen Strafgefangenen Friedrich Klapprodt, welcher sich seinen Verfolgern so lange geschickt zu entziehen wußte, auf der Erfurt-Stotternheimer Chaussee statt. Der radelnde Beamte sah dort den Gesuchten, sprang ab und suchte ihn festzunehmen. Klapprodt wehrte sich verzweifelt, raufte den Beamten den Vollbart aus und warf sich nieder. Es entstand ein Ringen, wobei der Verbrecher Neumann in den Arm biß. Zum Glück nahte der in Stotternheim wohnende Straßenbahnwagenführer Staubinger, welcher nach Erfurt per Rad zum Dienst fahren wollte. Es gelang, den gefährlichen Durchbrenner festzunehmen und zunächst nach Stotternheim zu transportieren. Von dort wurde er im grünen Wagen abgeholt.

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle N., Burgstraße 38:

Aufgeboten (22. Juni): Der Metallbreher Otto Koch und Ida Herbst, Gr. Gosenstraße 23 und Klausbergstraße 5 b. — Der Schlosser Robert Czimock und Antonie Jürgens, Krausenstraße 20 und Ludwig Wuchererstraße 71.

Geboren (22. Juni): Dem Handschuhdressur Wilhelm Berger eine T. Elisabeth, Ziethenstraße 3. — Dem Bauarbeiter Adolf Starke ein S. Adolf, Talstraße 17. — Dem Dekorationsmaler Arno Koppe eine T. Elfriede, Ackerstraße 4. — Dem Töpfermeister Otto Hoffmann ein S. Hermann Walter, Schillerstraße 34. — Dem Güterbodenarbeiter Karl Körner eine T. Anna, Gr. Brunnenstraße 55. — Dem Hilfsbremser Friedrich Uhlemann eine T. Irma, Victor Scheffelstraße 4.

Gestorben (22. Juni): Des Rangierarbeiter Emil Strickrodt S. Erich, 2 M., Schillerstraße 40. — Des Schlosser Kurt Kresse T. Martha, 4 W., Goethestraße 11.

Standesamt Halle S., Steinweg 2:

Aufgeboten (22. Juni): Der Schneidermeister Albert Kamphenkel und Anna Scharf, Wieda und Streiberstraße 29. — Der Fabrikarbeiter Wilhelm Hauschild und Friederike Winkler, Liebenauerstraße 14.

Eheschließungen (22. Juni): Der Dachdecker August Ufer und Friederike Knoschel, Jägerstraße 13. — Der Ingenieur Richard Kukse und Marie Weise, Trotharstraße 57 und Glaucharstraße 9. — Der Lokomotivhilfsheizer Hermann Waschinsky und Anna Walther, Leipzig und Büchdorferstraße 2.

Geboren (22. Juni): Dem Fabrikarbeiter Ferdinand Blume ein S. Kurt, Saalberg 26. — Dem Schlosser Max Graf ein S. Erich, Laudenstraße 9. — Dem Schlosser Adolf Müller eine T. Wally, Weingärten 44. —

Dem Hauptwerkstättenarbeiter Ernst Reichert ein S. Paul, Merseburgerstraße 109. — Dem Bergarbeiter August Kleinert eine T. Rosa, Schlosserstraße 4. — Dem Bureauboten Karl Klucktem ein S. Georg, Magdeburgerstraße 49. — Dem Pferdehändler Ferdinand Kugler ein S. Franz, Klinik. — Dem Fabrikarbeiter Eduard Fischer eine T. Gertrud, Gr. Schloßgasse 4. — Dem Fabrikarbeiter Otto Gittel eine T. Elsa, Wörmlitzerstraße 8. — Dem Schneider Hermann Höhne ein S. Kurt, Alter Markt 24. — Dem Zimmermann Wilhelm Weise Zwill. Anna und Frida, Torstraße 24. — Dem Maschinenschlosser Otto Zimmermann eine T. Gertrud, Thüringerstraße 25.

Gestorben (22. Juni): Des Fleischermeister Ludwig Großmann T. Helma 3 J., Mittelstraße 5. — Des Heilmagnetiseur Friedrich Kirchner S. Richard 2 J., Taubenstraße 28. — Des Oberkellner Hermann Ballin S. Hermann 5 J., Gr. Klausstraße 30. — Der Bergarbeiter Lebrecht Schock 60 J., Bergmannsstroß. — Des Eisendreher Eduard Schubert Ehefrau Rosalie geb. Huppert 40 J., Klinik. — Witwe Rosalie Eichler geb. Walter 49 J., Klinik. — Des Schmiedemeister Louis Straßburg T. Frida 2 M., Holzplatz 5. — Des Korpsdiener Robert Fritzsche T. Elsbeth 5 T., Klinik.

Auswärtige Aufgebote.

Der Kaufmann Paul Möller und Lisette Krech, Stötteritz. — Der Brauer Karl Hofmann und Anna Bielert, Cönnern. — Der Photograph Wilhelm Munk und Wanda Geiske, Halle und Berlin. — Der Buchhalter Paul Germann und Alma Staude, Leipzig und Schönau.

Zur Anmeldung im Standesamte ist Legitimation erforderlich.

Bankhaus **Paul Schauseil & Co.,**

Halle a. S. — Bitterfeld — Delitzsch.

An- und Verkauf von Wertpapieren. Einlösung von Coupons, Konto-Korrent-Scheck- und Wechsel-Verkehr. Verzinsung von Geldeinlagen. etc. etc.

Kursbericht der Hallischen Bankfirmen vom 23. Juni.

	Dividende für	Proz.	Zinstermin.	Zinsfuß.	Cours-Notiz.
3½% Hallesche Stadt-Anleihe von 1882	—	—	½ u. 1/10	3½	100G
3½% „ „ Theater-Anleihe von 1884	—	—	½ u. 1/10	3½	99,50G
3½% „ Stadt-Anleihe von 1886	—	—	½ u. 1/10	3½	100,25bz
3½% „ Stadt-Anleihe von 1892	—	—	½ u. 1/10	3½	100bz
4% „ Stadt-Anleihe von 1900	—	—	½ u. 1/10	4	103,25G
Aczener 3½% „ Stadt-Anleihe	—	—	½ u. 1/10	3½	—
3½% Erfurter Stadt-Anleihe 1888	—	—	½ u. 1/10	3½	99,50G
4% „ Stadt-Anleihe 1893	—	—	½ u. 1/10	4	—
Erfurter Stadt-Anleihe v. 1901	—	—	½ u. 1/10	4	—
3½% Halberstadter Stadt-Anleihe 1890	—	—	versch.	3½	99,50G
3½% Naumburger Stadt-Anleihe v. 1889	—	—	½ u. 1/10	3½	99,50G
4% „ „ „ v. 1900	—	—	½ u. 1/10	4	99,75G
Landschaftl. 3½% Central-Pfandbriefe	—	—	½ u. 1/10	3½	100,10G
4% Sächsische landschaftl. Pfandbriefe	—	—	½ u. 1/10	4	—
3½% „ „ „	—	—	½ u. 1/10	3½	100,25G
3% „ „ „	—	—	½ u. 1/10	3	—
3% „ Provinzial-Anleihe	—	—	versch.	3½	100,40B
Halle-Hettstedt 3½% Eisenb.-Obligation	—	—	½ u. 1/10	3½	95,25B
„ 4% „	—	—	½ u. 1/10	4	104G
Hallesche Strassenbahn 4% Obligationen	—	—	½ u. 1/10	4	98,75bzB
Knappschafts-Berufsgenossenschf. 4% Anl.	—	—	½ u. 1/10	4	—
do. do. 4% bis 1904 unkdb. Anl.	—	—	½ u. 1/10	4	100,25G
3½% Unstrut-Regul.-Oblig. (Brett. Nebra)	—	—	½ u. 1/10	3½	99,25G
Bernburger 4½% Maschinenfabrik Oblig. rückzahlbar 102%	—	—	½ u. 1/10	4½	—
4% Hyp.-act. d. Cröllw. Akt.-Papierfabrik	—	—	½ u. 1/10	4	101G
Eisenacher Kammgarnspinnerei 4½% Obl. rückzahlbar 102%	—	—	½ u. 1/10	4½	102,50G
F. Zimmermann & Co. Masch. 4% Hyp.-Anl.	—	—	½ u. 1/10	4	98G
4% Hyp.-Anl. Hed. Zuckerfabr. Körbisdorf	—	—	½ u. 1/10	4	100,50G
4% Hyp.-Anl. der Waldauer Braunk.-Akt.-G.	—	—	½ u. 1/10	4	102,25B
4% „ „ „ 1902 rückz. 100%	—	—	½ u. 1/10	4	100,50G
4% Sächs.-Thür. Braunkohlen-Schuldv.	—	—	½ u. 1/10	4	101bz
„ „ „ II. Anl. rückz. 102%	—	—			101,25G
4% Werschen-Weissenf. Braunk.-Schuldv.	—	—	½ u. 1/10	4	100,75G
do. do. do. von 1898	—	—	½ u. 1/10	4	100,75G
do. do. do. von 1902	—	—			100,75G
Zeitzer Paraffin- und Solarölfabrik 4% unkündbar bis 1904	—	—	½ u. 1/10	4	101G
Hallesche Bankvereins-Aktien	1902	8½	1/10	4	153,50G
Spar- und Vorschuss-Bank-Aktien	1902	3	1/10	4	50bz
Ammendorfer Papierfabrik-Aktien	1901/02	10	1/10	4	145B
Croilwitz, Actien-Papierfabrik-Aktien	1901/02	15	1/10	4	234G
Cönnern, Malzfabrik-Aktien	1901/02	12	1/10	4	170G
Dürstewitz-Rattmannsdorfer Brk.-Ind.-A.	1901/02	2½	1/10	4	54B
„ „ Vorz.-Aktien	1901/02	5	1/10	4	100B
Eilenburg, Kattun-Mannfaktur-Aktien	1901/02	4	1/10	4	97,50G
Brauerei-Aktien Feldschlösschen	1901/02	0	1/10	4	50B
Glauzig, Zuckerfabrik-Actien	1901/02	12½	1/10	4	—
Halle-Hettstedter Eisenbahn Act. Litt. A. Nr. 1—1000 bis 1908 garantiert 3½%	1901/02	3½	1/10	4	80B
Hallesche Actien-Bierbrauerei-Actien	1901/02	4	1/10	4	88G
Hall. Maschinenfabrik-Actien	1902	15	1/10	4	—
Halesche Strassenbahn-Actien	1901	0	1/10	4	70,30B
Hallesche Portland-Cement-Fabrik-Act.	1901	0	1/10	4	—
Hildebrandt'sche Mühlenwerk-Actien	1901/02	4½	1/10	4	—
Körbisdorf, Zuckerfabrik-Actien	1902/03	8	1/10	4	—
Kyffhäuserhütte Akt.-Maschinenfabrik	1902	45	1/10	4	230,50 bzG
Landsberg, Malzfabrik-Actien	1901/02	8	1/10	4	140G
Naumburger Braunkohlen-Actien	1901/02	14	1/10	4	184bzG
Niemberg, Malzfabrik-Aktien	1901/02	6	1/10	4	115B
Nienburger Schlossmaizerei Act.-Ges.	1901/02	2½	1/10	4	—
Riebeck'sche Montanwerke-Actien	1902/03	12½	1/10	4	206,50G
Sächs.-Thür. Braunkohlen-Stamm-Act.	1902	5½	1/10	4	120B
Sächs.-Thür. Braunk. Stamm-Prior.-Act.	1902	5½	1/10	4	—
Waldauer Braunkohlen-Stamm-Actien	1902/03	10	1/10	4	155,75G
Wegelin & Hübner, Actien-Gesellsch.	1901/02	9	1/10	4	142bzG
Werschen-Weissenf. Braunk.-Stamm-Act.	1902/03	15	1/10	4	229G
Zeitzer Maschinenfabrik-Actien (Schaede)	1901/02	7	1/10	4	—
Zeitzer Paraffin- und Solarölfabrik-Actien	1901/02	9	1/10	4	138bzG
Zuckerraffinerie-Actien, Halle	1901/02	30	1/10	4	168G
Bruckdorf-Nietleben. Bergban-Ver. Kuxe*)	—	—	o. Zins.	o. Z.	—
Hallesche Consol. Pfannschmidt Kuxe*)	—	—	o. Zins.	o. Z.	350G

*) Die Kurse der mit * bez. Papiere verstehen sich in Mark für ein Stück.

Ueberall zu haben

Sarg's Kalodont

Unentbehrliche Zahn-Crême

erhält die Zähne rein, weiss und gesund.

Der alljährlich nur einmal stattfindende grosse

Inventur-Ausverkauf

beginnt **Dienstag den 30. Juni a. c.**

Geschäftshaus **J. Lewin**

Halle a. S., Marktplatz 2 u. 3.

Derselbe bringt in diesem Jahre in allen Abteilungen grosse Ueberraschungen.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19030624024/fragment/page=0001

Seidenhaus Georg Schwarzzenberger, Halle a. S., Gr. Steinstr. 88, Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins, empfiehlt Garantiestoffe für Brautkleider

Mustersendungen bereitwilligst.

Zu verkaufen.

2 noch brauchbare **Reitpferde** billig verkäuflich. Kall. Reiter-Verein, Dorfstraße 74.

Zig.-Gesch.-Einrichtg., Schaufensterbeleuchtt., Bronleuchter, elektrische Lichtanlage und Glasschilder mit beliebigem Text geteilt od. im ganzen äußerst billig zu verkaufen. Offerten u. **G. 887** an die Expedition dieses Blattes.

Ein gutes **Arbeitspferd**, 7 Jahre alt, wegen Nachzucht zu verkaufen. **Siebicke**, Röderstr. b. Körbig.

Häuser-Abbruch. Alter Markt 25, Meterstr. 1, Ritterstr. 10 sollen bis 26. Juni 1903 zum Abbruch verkauft werden. Nähere Auskunft erteilt **R. Thürmer**, Augustestr. 18.

Haus mit kl. Laden, Einfahrt und Werkstätte, im Süden, billig verkäuflich. Offerten unter **B. c. 9750** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Verschiedene **Gasbeleuchtungsgegenstände** für Schaufenster rc. bill. zu verk. **Hermann Pfantsch**, Gr. Steinstr. 7.

Nußbaum-Pianino, tadellos erhalten, nur 375 Mk. **G. Döll**, Gr. Ulrichstraße 38.

Große Auswahl in n. **Möbeln, Spiegeln und Polsterwaren,** in eigener Werkstatt gefertigt, wegen Räumung sehr billig zu verkaufen, auch auf **Teilzahlung.** **Noack**, Schmeerstraße 2.

Möbel, gediegen u. in guter Ausführung gearbeitet, kauft man wirklich **billig** bei **Franz Boas**, Meckelstraße 10.

Schiebefisten Gr. Märkerstr. 23.

Kopf-Klee, gut gereinigt **in Puppen** auf dem Felde stehend, verkauft jedes Quantum **Thoristraße 15.**

Gut erh. Möbel sof. z. verk. Heinrichstr. 1, pt.

Nußb.-Vertikow u. Schreibtisch unter Preis zu verkaufen Lessingstr. 36, Hof.

Ein sehr dauerhafter, guter **Kinderwagen** bill. zu verk. Eichendorffstr. 27.

Gut erh. Sofa bill. z. vk. Kl. Ulrichstr. 27, II.

Kleiner Pudel zu verk. Hermannstr. 18.

Kinderbettstelle zu verkaufen Steg 3, H.

Haus-Verkauf. Mein im Südviertel gelegenes Wohnhaus mit Laden, Torfahrt, gut Fleischerei eingerichtet, auch zu jedem anderen Geschäft passend, will ich anderer Unternehmen halb. für 52000 M. verk. Off. u. **B. n. 9769** an **Rudolf Mosse**, Brüderstr.

Räucherkammer, Kochmaschinen verk. billigst Gr. Klausstraße 22.

Zu verkaufen: eichene große Waschwanne u. eine Gartenbank Göbenstraße 12, II.

Leder-Tafelwagen, für Doktor pass., sehr billig zu verkaufen. Zu besichtigen **Göbenstr. 3.**

Fahrrad, „Brennabor", gut erh., spott. bill. zu verk. Leitergasse 1, I.

Kinderwagen, gebraucht, billig zu verkaufen. **Kl. Ulrichstr. 36, III.**

Ein zweijähriger **Ziegenbock,** vorzüglich im Geschirr gehend, Umstände h. zu verkaufen. **Ammendorf**, Hauptstr. 35.

Fette halbenglische Jährlinge hat abzugeben **Rittergut Moel.**

Gut erh. Fahrrad für 30 M. zu verk. Hansjacob 3, 1 Tr. l. Zu erfr. v. 7—9 Uhr abends.

S.-Nähmasch., g. nähb., 15 M., v. Dryandorfstr. 15

Verhältnisse halber Bettst. m. Matratze, 2 Waschtische sof. spottb. z. v. Lindenstr. 74, p. l.

Gutes Sofa 27 Mk., Stegtisch 8 Mk., Vertikow 32 Mk., Kleidersekretär mit Kasten 35 Mk., Pfeilerspiegel 12 Mk., 3 Bettsellen mit Matratzen von 18 Mk. an, Stühle, Waschtisch 13 Mk., Küchenschrank 12 Mk., alles wenig gebraucht, zu verkaufen **Harz 14, part.**

1 Scheibenbüchse, System Stahl, gezogenes Rohr, Kal. 9 mm, mit reicher Gravierung, geschnitztem Schweizer-Schaft, überhaupt in feinster Ausführung, einschl. Futteral und Zubehör preiswürdig **zu verkaufen** Reilstr. 128, pt. — Kaserne I.

Kolonialwarenhandlung mit Gaststube, 45000 M. Umsatz, sofort zu verkaufen. **Spandau, Hauptpost F. P. 100.**

Eine neumilchende **Kuh mit Kalb** verk. **Emil Thiele**, Lobejün b. Teicha.

Neues eleg. Fahrrad sehr billig zu verk. Gr. Brauhausstr. 29, III. l.

Grundstück mit Gleisanschluß, günstig gelegen, zirka 3000 qm, mit großen Werkstatt-, Speicher- und Niederlagsräumen, gesicherte Hypothek u. gut rentierend, preiswert zu verkaufen. Off. u. **B. n. 9634** an **Rud. Mosse, Halle.**

Kl. Münzensammlung (im Werte von ca. 100 M.) billig zu verk. Off. u. **G. W.** postlagernd Merseburg.

Kutschwagen, halbverd., s. g. erh., zu vk. H. Kunze, Merseburgerstr. 14.

Gelegenheitskauf für Brautleute! 1 hocheleg. Kleiderschrank m. Muschel, 1 Vertikow, 1 Trumeau, 1 Pfeilerschrank mit Spiegel, 1 Plüschgarnitur, 1 Sofatisch, 4 Rohrlehnstühle, 1 Plüschsofa, 1 Ausziehtisch, 2 ranz. Bettsellen m. Sprungfedermatratzen, 1 Waschtisch mit Marmor, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch, 2 Küchenstühle alles sofort spottbillig zu verkaufen **Leipzigerstr. 10**, I. Besichtigung Mittwoch v. 2—8 Uhr. **Händler verbeten.**

Zum Verkauf stehen und z. Z. noch im Betriebe zu besichtigen: 1 Gleichstrom-Dyn.-Maschine, System Garde-Lahmeyer & Co., 135 V. 110 Amp., 1 Deutzer Zwillings-Schleb-Gasmotor, 16 HP., 1 Akkumulatorbatterie, Schulze (Witten-Ruhr), 300 Amp.-Std., Cap. bei 60 Amp. Entl.-Std., 1 Marmortafel m. sämtl. Zubeh. als Volt- u. Ampèremtr., Schalter u. s. w. Näheres durch **Hans Herzfeld, Ingenieurbureau, Halle a. S., Bergstraße 7.**

Pferdenetze, Handknüpferei, wegen Aufgabe sehr billig zu verkaufen Talamtstr. 7, I.

Zwei kleine **Teckel,** schwarz, braun gefleckt, billig zu verk. **Kohlhardt**, Sattlermstr., Merseburgerstr. 106.

Sofa, Vertik., Sekr., Tische, Stühle, Spiegel, Bettst. m. Matr., g. Federb., a. g. erh., b. zu vk. Naunischstr. 22, I.

1 gut eingefahrener, 1½ Jahre alter **Ziegenbock** zu verk. Dölau, Mansfelderstr. 2.

Ein Sofa, fast neu, grauer Plüschüberzug, pass. für Restaur., auch 2 St. Drell-Kindermatratzen, Alpengras, 70×140, zu vk. **Kohlhardt**, Sattlermstr., Merseburgerstr. 106.

Kleiderschr., Küchenschr., Komm., Bettst., Nähmasch. bill. zu vk. Schillerstr. 8, S.

Sofa, kleiner Tisch zu verkaufen Ludwig Wuchererstr. 7, III.

Fast neue eiserne Bettstelle bill. zu verkaufen An der Universität 2, pt. links.

Wächterhund, tüchtiger Rattenfänger, zu verk. zw. 7 u. 8 Uhr Gauneanerweg 8.

Junger schottischer Schäferhund, ¾ J., billig zu verk. Albrechtstr. 18, I. l.

Vollständige Obstsereinrichtung zu verkaufen Kurfürstenstr. 80, pt.

2 junge Dachshunde billig zu verkaufen Siebich Nr. 34, b. Landsberg. Bz. Halle a. S.

Virkualiengeschäft fortzugshalb. sof. zu vk. Off. u. **F. 946** an die Exp. d. Bl.

Eine gut erh. gr. Zinkbadewanne bill. zu verkaufen Henriettenstr. 13, III. l.

5 Läuferschweine zu verkaufen. **Otto Hundt**, Osendorf.

Schrebergarten in d. Yorkstr., schön eingerankt, krankheitsh. vof. b. z. v. Näh. **Fuß**, Weidenplatz.

Geschäft, 15 J. in einer Hand, krankheitsh. b. z. vk. Off. u. **D. 944** Exped. d. Bl.

15 sehr gute Bienenvölker, 10 neue leere Kasten hat billig abzugeben **C. Schüler**, Wiesenstr. 31.

1 Herrenschreibt., Bettst., Matr., noch neu, bill. zu verk. Wuchererstr. 47, p.

Umzugshalber **sehr bill. zu verkaufen: 1 Tisch, 1 Küchenschrank, mehrere verschiedene Schulbücher, 1 gr. Waschtisch, sowie Haus- u. Küchengeräte Teltischerstraße 11**, Hof III r.

Gut mod., wenig gebr. **Kinderwagen** m. Gummirad, billig zu verk. Augustastr. 1.

1 vierspäl. **Leiterwagen** ist billig zu verkaufen oder gegen Einspänner umzutauschen. **Wagner, Forsterstr. 39.**

Eleganter Fahrrad billig zu verkaufen Torstr. 47, III. r.

Wirtschaft wegzugshalber z. v.: Vertikow, Waschtoilette, Plüschgarnitur, Schlafsofa, Spiegelschrank, Sofatisch u. v. m. **Freiimfelderstr. 38, Restaurant.**

Preschwagen zu verkaufen Martinstr. 17, I. r.

Seltener Gelegenheitskauf. **Prachtv. Buffet m. Bubenscheiben nur 160 M., hochfeine Plüschsofa mit 2 Sesseln nur 170 M., Sofatisch 18 M., gr. Spiegelspiegel mit Konsole 35 M., Herrenschreibtisch, Schaukelstuhl, Uhr, 2 gr. Bilder spottbillig zu verkaufen Geiststr. 21, 1 Treppe.**

Meyers Konversat. Lexikon, 18 Bände, neueste vollständige Auflage, preiswert zu verkauf. **Restaur. Klausner**, Gr. Ulrichstr. 52, Eing. Schulstr.

1 guter **Zug- u. Wachhund**, 1 Schwein und 1 Tafelwagen billig zu verkaufen **Sedlhlkstraße 1**, im Laden.

Sekretär, Sofatisch, Rohrstühle zu verkaufen Marktheistr. 29.

Fahrrad, gut erh., f. 55 M. z. vk. Pfälzerstr. 11, III.

Fortzugshalber Bettstelle mit Matratze u. Tisch zu verk. Schwemme 4, part.

Fast neues **Fahrrad**, noch ½ Jahr Garant., sofort für 90 Mk. zu verk. Bauhof 3, I.

Kommodenaufsatz z. vk. Glauchaerstr. 38, H. II.

1 gebr. Sofa bill. zu verk. Harz 46, I.

Junge Kanarienhähne z. verk. Unterberg 8, I.

Windschild zu verk. Kellnerstr. 10, II. l.

2 Meerschweinchen z. vk. Wörmlitzerstr. 11.

Kinderwagen zu verk. Mühlweg 46.

Zwei eiserne Stubenöfen zu verkaufen Alte Promenade 24, I.

Glucke mit 18 Stück **echt** Rammelsloher Küken und echte Kaninchen zu verkaufen Gr. Brauhausstr. 3, I.

Singer-Schuhmachermaschine wegen Todesfall spottbillig zu verkaufen. **Gerlsche**, Seebenerstr. 14a.

Kalbrenner, neu, für 85 M. zu verk. Karlstr. 1, II. l.

Neumelkende Zugkuh mit Kalb zu verkaufen Göbenstr. 13.

Kleiderfestr. (3 Ausziehandern.), Vertikows sehr bill. zu verk. Wuchererstr. 19, III. l.

Mahag.-Sekretär, Stegtisch, Stühle, Steil. Divan, bilk. Vertikow u. Spiegelschrank, nußb. Schreibtisch b. z. vk. Marienstr. 1, II r. Besichtigung bis mittag 2 Uhr.

2 Kinderwagen, 5 u. 3 Mk., Kindermantel (rosa), Kinderkorbgestelle billig zu verkaufen. Das. auch eingericht. Garten zu verpachten oder zu verkaufen Kirchnerstr. 10, IV.

Zu kaufen gesucht.

Geir. **Herrenkl.**, Schuhw., Waffen, alt. Gold u. Silber, Nähmasch., Fahrräder, Altertümer kauft stets **Hofmann**, Leipzigerstr. 27.

Herrenkleider, Schuhwerk, Möbel, Betten, Fahrräder, Waffen, Altertümer, Gold, Silber kauft stets u. holt ab **Schleich**, Alt. Markt 34.

Handkoffer, mittlerer Größe, gut erhalt., zu kaufen ges. Off. u. **C. 963** a. d. Exped. d. Bl. erb.

Gutesch. **Pneumatikmantel** 28×1¾ zu kaufen gesucht Adolfstr. 8, II.

Meyers Konversat. Lexikon, neueste Auflage, zu kaufen gesucht. Off. unt. **H. 948** an die Exped. d. Bl. erb.

Gebrauchtes **Aquarium** zu kaufen gesucht. Off. u. **F. 966** an die Exped. d. Bl. erb.

200—250 Liter Vollmilch täglich gesucht. Offert. unt. **R. t. 9765** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Brillanten, Platin, Gold, Silber, Münzen, Uhren, Tressen, Zahngeb., Pfandsch. u. dergl. **kauft zu hohen Preisen Pohlmann,** Goldarbeiter, Mittelstraße 5, II.

Haus mit Toreinfahrt, Pferdestall und Remise u. schönem Garten zu kaufen gesucht. Off. u. **M. 952** a. d. Exped. d. Bl. erb.

Weinflaschen kauft und verkauft und holt ab **Lessingstraße 21.**

Rabattbücher des Rabatt-Sparvereins kauft **Sander**, Gr. Ulrichstr. 57, H. I.

Lumpen, Knochen, alles Eisen, Kupfer, Messing, Blei, alte Stiefelschäfte kaufen **Rich. Holland & Co.,** Jagdenstraße 18.

Zu vermieten.

Wohnungen zu verm. **Ladenbergstraße 1, 2 u. 3** von 160—250 Mk. sof. oder später. Zu erfragen daselbst **Nr. 3, parterre.**

Göbenstraße 18 Wohnungen von 210 bis 225 Mark 1. Juli 03 zu vermieten.

Kirchnerstraße 18 Wohnungen, 470—600 Mk., 1. Juli 03 od. später, Nähe der Bahn, zu vermieten.

Jacobstraße 61, Neubau, Wohnungen, 550—650 Mk., Bad u. Gart., 1. Oktober zu vermieten.

Hofwohnung, 1 Treppe, 2 Stuben, 3 Kammern, Küche, Preis 250 Mark, zum 1. Oktober 1903 zu vermieten **Leipzigerstraße 8.**

In meinem Hause **Leipzigerstraße 8** ist die II. Etage, bestehend aus 6 Zimmern, großer Küche, Badestube, Mädchenkammer, zum 1. 10. 1903 zu verm. Preis 900 Mk. **August Apelt.**

Leere Stube sofort u. 1/7., auch mit K., Monat 6½, 8, 9 u. 11 M. Gr. Wallstr. 42, 1, 3—5 Uhr.

Schöne Wohnungen, sofort u. 1/7., 65 und 80 Taler. Näheres Gr. Wallstr. 42, I. 3—5 Uhr.

Leere Stube zu verm. Reilstr. 27 a.

Friesenstraße 16 300 Mark-Wohnung 1. Juli zu vermieten.

3 heizb. Zim., K. u. Zub., 325 Mk., 1/7. u. 1/10. zu vermieten **Schillerstr. 23.**

Henriettenstraße 7, part., Ecke Hermannstr., 2 St., K., K. f. einz. Leute i. 250 Mk. **sof. zu verm.**

Per 1. Juli zu vermieten: 1 Wohnung zu 80 Taler Geiststr. 35. Zu erfr. **Schmeerstr. 26.** Gr. Berlin 10

II. Etage, 4 St., 5 K., K. u. Zub., für Pensionat pass., auch geteilt, 1. Okt. z. verm.

Wohnungen, 270, 300, 360 Mk. sof. od. 1. Okt. zu vermieten Knoch, Wörmlitzerstr. 12.

Sternstrasse 5a, I Wohnungen. 450—550 Mk., z. v.

Landwehrstrasse 9 7 heizbare Zimmer u. Nebenräume, mit od. ohne Kontorräume, sofort od. 1/10. zu vermieten.

Wohnungen zu 225, 290 u. 400 M. sind sofort oder später zu beziehen. **Carl Stein**, Beesenerstr. 11.

Freundliche Wohnung, 3 Stuben, 2 Kammern, Küche u. Zubehör **Nicolaistraße 4, I.**

Germania-Garten zweite halbe Etage per 1. Oktob. zu verm.

Wohnungen, 3 St., K., K. u. Zub., 235 u. 330 Mk., 1 St., K., K. u. Zub., 150 u. 180 Mk., sofort od. 1. Juli zu beziehen. Näheres **Merseburgerstraße 68,** vis-à-vis Artillerie-Kaserne.

Wohnungen, 2 St., K., K. u. Zub., 225 Mk., 2 St., K. u. Zub., 200 u. 210 Mk., sofort od. 1. Juli zu vermieten. Näheres **Thüringerstraße 30, Kontor.**

Gr. Ulrichstr. 63 ist die I. Etage 1. Okt. zu verm. Näh. Gr. Steinstr. 1.

Gr. Steinstr. 1 ist die halbe III. Et. sofort od. später zu vermieten **Bernhardystraße 13, I. Etage,** 2 Stuben, Kam., Küche u. Speisekam. sof. od. später zu beziehen.

Wohnung, 350 Mark, 2 Stuben, Kam. u. Küche 1. Okt. zu vermieten Friedrichstr. 22, part.

Merseburgerstraße 150 freundl. Wohnungen, bis 420 Mk., zu vermieten. Näheres II l.

I. Etage, Zentrum, 1/10. od. früher zu vermieten **Zu der Universität 17.**

Meckelstraße 28, part., 5 Zim., Zub., 600 Mk., **sof.** od. 1/10. z. v.

5 geräumige Zimmer u. Zubehör zu vermieten Taubenstraße 2, I.

Frdl. Wohn., 300 Mk., fortzugsh. 1. Juli zu vermieten Kellnerstr. 10, II l.

Freundl. Stube, K. u. Bodenkammer bill. zu vermieten Breiteweg 12.

Sout.-Wohnung mit Hausmannsarb. sof. zu vermieten Albrechtstr. 25.

Wörmlitzerstraße 109 schöne Wohnung, 275 Mk., 1. Okt. zu verm.

Stube, Kammer, Küche 1. Juli zu vermieten. Näheres **Trödel 13, II.**

Wörmlitzerstr. 11, II. Et., 2 St., K., K. u. Zub. 1. Juli od. später zu verm. Preis 300 M.

Stube, Kam., Küche, 42 Tlr., sof. od. später zu beziehen Kl. Gosenstr. 4.

Frdl. Hofwohn., 55 u. 60 Tlr. Friedrichstr. 35, II.

Frdl. Hofwohn. 1/7. zu verm. Sophienstr. 25, p.

Sof. od. 1/7. 1. Zim. m. Kochof. Dessauerstr. 13, II l

Kl. Wohn., 8 Mk. mon., sof. z. v. Lilienstr. 5.

Stube zu vermieten Glauchaerstr. 66.

Die **II. Etage,** schön eingerichtet, m. Bad, 5 Zim., Küche, Speise- u. Mädchenkammer, Gas, sofort od. spät. zu vermieten. Näheres **Gr. Brauhausstr. 3, I.**

Freiimfelderstr. 2, Bahnn., freundl. Wohn. sof. od. spät., 450, 375, 350 Mk., zu verm.

Versepungsh. schöne Wohnung, 196 Mk., 1. Juli zu verm. Thomasiusstr. 9.

Wohn., 50 Tlr., 1. Juli zu beziehen, an kinderl. Leute Gr. Brauhausstr. 2.

Stube u. Kam. sof. zu bez. Unterberg 9.

Frdl. St., K., K. zu verm. Ackerstr. 4, pt. r.

St., Kam., Küche, 48 Tlr., fl. St. 22 Tlr. sofort zu verm. Kapellengasse 6, I.

Freundl. Wohnung 1. Oktober zu beziehen Bruckdorferstr. 1, 1 l., Nähe d. Bahn.

2 St., K., K. u. Zub. wegzugsh. sof. od. 1. Juli zu vermieten Meckelstr. 12.

Wohn., 34 Tlr., sof. zu verm. Sandberg 2, pt. r.

Mansarden-Wohnung Blumenthalstr. 9 per 1/10. zu vermiet. Näheres **Karlstraße 29, II l.**

Schwetschkestr. 9, Hochpt., ist eine schöne, freundliche Wohnung mit Vorgartenbenutzung per 1. Oktober 1903 zum Preise von 550 Mark zu vermieten. Zu erfragen bei **Oskar Heller, Steinweg 32.**

Steinweg 32, II. ist eine freundliche **Wohnung** im Preise von 340 Mark per 1. Oktober 1903 zu vermieten. Näheres bei **Oskar Heller, Steinweg 32.**

Geiststrasse 5, III, 4 Stuben, Kammer, Küche u. Zubehör sofort od. später für 500 Mk. zu verm. **Th. Pollak, Friederstraße 12.**

Sophienstraße 13 Wohnung, I. Etage, per 1. Oktober, 950 Mk., zu vermieten.

II. Etage, 5 Zim., 2 Kam., K., Zub. sof. od. 1. Okt. z. v. Charlottenstr. 14, I.

Wohnung, 210 Mk., zu verm. Göbenstr. 23.

Schöne Wohn., 50 Tlr., 1/7. Geschendorffstr. 35.

Schön mödl. Wohn- und Schlafzimmer i. ruhig. Hause sof. z. verm. Bismarckstr. 30, II.

Sep. mödl. Zim. zu v. Robert Franzstr. 4, pt.

Möbliertes **Zimmer** billig zu vermieten. **Knöchel**, Moritzzwinger 6 a.

Solider, anständiger Herr findet bei alleinstehender anst. Dame gut möbl. **Wohn- und Schlafzimmer** (1 Treppe gelegen). Off. unt. **G. 947** an die Expedition dieses Bl.

Gut möbl. Parterre-Zimmer (Bahnnähe) sof. od. später z. v. Trpandorfstr. 20, pt. l.

Möbliertes Zimmer sofort zu vermieten **Trödel 14, II.**

Möbl. Zimmer z. verm. Schmeerstr. 6, II. l.

Großer Berlin I, parterre, Nähe des Marktes möbl. **Zimmer** zu vermieten.

Möbliertes **Zimmer** mit Kasse 12 Mk. zu vermieten Gr. Berlin 1, part.

Gut möbliertes **Zimmer** mit Pension zu vermieten Gr. Steinstr. 34 a, III. l.

1 möbliertes Zimmer an 1 od. 2 Herren zu vermieten **Marienstr. 3, I. r.**

Elegant möbliertes Zimmer mit od. ohne Kabinett sofort zu vermieten Gütchenstraße 1, I.

Heim für alleinstehende junge Mädchen, Rannischestr. 17, II. Volle Pension, mäßige Preise. Mittagstisch 50 Pfg.

Eleg. möbl. Wohn. Jagerplatz 7. Mbl. Zim. m. Pens. Gr. Brauhausstr. 4, **II.**

Röserstraße 2—3 finden anst. junge Leute Wohnung mit Beköstigung.

Möbl. Zimmer zu verm. Glauchaerstr. 3, I r.

Möbl. Zimmer z. verm. Gr. Ulrichstr. 6, pt.

Möbl. Schlafstelle z. verm. Gr. Wallstr. 44, I.

Fräulein f. Schlafst. Breiteweg 30, H. II. l.

Freundl. möbl. Schlafstelle für Herrn oder Fräulein offen Sophienstr. 3, part.

Anst. Mädch. f. frdl. Schlafst. Schulestraße 7, II.

Schlafst., sep. Eing., z. verm. Forsterstr. 21, pt.

M. Schlafst. Schmeerstr. 23, III, Eg. Bechersb. 5.

Möbl. Zim. als Schlafst., W. 2 M., sof. zu verm. L. Wuchererstr. 26, III r.

Anst. junger Mann findet freundl. laub. **Schlafstelle Friesenstr. 4**, III r.

Schlafstelle sof. od. spät. frei Steinweg 51, I.

Gute saub. Schlafst. Karlstr. 28, H. p. r.

Läden & Magazine.

Großer, mod. Laden mit anschließender **Wohnung,** Preis 700 Mk., zu verm. **Merseburgerstr. 96.** Näheres bei **W. Gumbs**, das. III. Etg.

Laden, Kontor, Niederlage per 1. Oober 1903 zu vermieten **Schmeerstrasse 21.**

Blumenthalstr. 9, Hof rechts 2 helle Räume als Werkstätte od. Kontor zu verm. Näh. **Karlstr. 29**, II. l.

Laden Gr. Steinstr. 1 zum 1. Oktober oder später zu vermieten.

Ein kleiner **Laden** mit Wohnung sofort zu vermieten Salzstraße 6, III.

Geräumige Werkstatt mit frdl. Wohnung, auf Wunsch geteilt, in der Mittelstraße 1. Oktober preiswert zu verm. Näh. Große Märkerstraße 5. **Robert Schmeisser.**

Restaurations-Verpachtung. Gutgehendes Restaurant zum 1. Juli für 1800 Mark zu verpachten. Extra Mieteeinnahme 1400 Mark. Off. unt. **Z. 940** an die Expedition dieser Zeitung.

Virtualien-Geschäft krankheitshalber zu verpachten. Zu erfragen in der Expedition dieses Blattes.

Mietgesuche.

Restaurations-Räume oder dazu geeigneter Laden, nur bester Lage, für Spezialausschank von Brauerei gesucht durch **Adolf Richter, Halberstädterstraße 3.**

Zum 15/7. cr. **mödl. Zimmer** m. Kab., Nähe Gr. Steinstr. u. Markt gesucht. Off. unter **V. 939** Exped. ds. Blattes erbeten.

Fräulein sucht **frdl. möbl. Zimmer in Ammendorf.** Offerten unter **B. W.** hauptpostlagernd Halle a/S. erbeten.

Reit. Beamtenf. (3 Personen) sucht 1/10. **Wohnung** von 2 St., 2 Schlafst., **K. u. Zub. bis zu 375 Mk.,** in ruh. Hause Nordviertel. Off. unt. **P. 935** Exped. ds. Bl. erb.

Kinderl. S. f. 1/10. Wohn. m. Korr. i. Nordviert. Off. unt. **A. 941** a. d. Exped. ds. Bl. erb.

Ruhige Leute suchen zum 1. Oktober **freundliche Wohnung,** im Preise von 360—400 Mk. event. mehr. Gymnasium- und Klinikviertel bevorzugt. Offerten unt. **B. 942** Exped. ds. Blattes erbeten.

Leere Restaurationsräume 1/10. ges. Offert. unt. **C. 943** Exped. ds. Bl. erb.

Kl. gutgehendes Restaurant zu pachten gesucht. Offerten unt. **O. 934** an die Exped. ds. Blattes erbeten.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19030624024/fragment/page=0002

Junger Mann sucht sofort bessere **Schlafstelle** Nähe Richard Wagnerstr. Zu erfragen Eichendorffstr. 18, II l.

Beamter, kinderlos, sucht **Wohnung,** Mitte Stadt, 1. Okt., 2 St., K., K. Off. unt. **K. 950** Exped. d. Ztg. erbeten.

Kinderl. Ehepaar sucht 1. 7. Wohnung im Preise bis 300 Mark. Gefl. Offerten unter **S. 956** an die Exp. dieser Zeitung.

Aeltere Frau sucht sofort einzelne Stube evtl. Stube mit Küche im Preise von 25 bis 30 Taler. Off. u. **V. 959** a. d. Exp. d. Ztg.

Parterre-Wohnung zu Geschäftszwecken zum 1. 10. zu mieten gesucht. Off. m. Preisang. u. **N. 953** a. d. Exp. d. Ztg.

Werkstatt mit Wohnung im Centrum der Stadt, 5—600 M., für Holzarbeiter gesucht. Off. unt. **U. 938** an die Exped. d. Bl.

Junges Mädchen sucht in Dölau oder Nietleben für einige Wochen **Pension.** Offert. unt. **T. 937** an die Exped. d. Bl.

Alleinst. Wittwe sucht 1. Okt. **Wohnung** mit verschl. Korr., Pr. bis 200 M. Off. unt. **B. 962** an die Exp. d. Bl.

2 Damen suchen per 1. Oktober im Nordviertel **Wohnung,** nicht über 2 Treppen, bis 400 M zu mieten. Offerten unter **B. w. 9767** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Aelteres Ehepaar ohne Kinder sucht vom 29. ds. Mts. ab **Wohnung** für zirka 200 Mk. Offert. unter **B. u. 9766** an **Rudolf Mosse, Brüderstraße.**

Vornehm ausgestattete Wohnung, zirka 8 Zimmer, Stadtmitte, 1. Oktober **gesucht.** Offerten unt. **B. s. 9764** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Gut möbliertes Zimmer mit sep. Eing. u. eventl. voll. Pens. per 1/7. Parkviertel od. Nähe Bahnhof gesucht. Offerten unter **B. c. 9771** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Eleg. möbl. Wohn- u. Schlafzim. Nähe Bernburgerstr. sof. ges. Off. Heinrichstr. 1, p.

Leerer Raum für Möbel gesucht Heinrichstr. 1, p.

Junge Dame sucht per 1. Juli möbl. Zimmer, mögl. mit voller Pension, Nähe von Neue Promenade erwünscht. Off. mit Preisang. u. **D. 964** a. d. Exped. d. Bl.

Stellen finden.

Led. Grossknechte, led. Pferdeknechte, Kleinknechte, led. Futterknechte, led. Kuhfütterer, einer davon muß melken können, bei 7 Mk. Wochenlohn, **verh. Pferdeknechte, Arbeiterfamilien, Mädchen aufs Land** erhalten kostenfrei Stellen d. **Willy Kühn,** Stellenvermittler, Kl. Ulrichstr. 3.

Groß- und Kleinknechte, sehr guter Lohn, erhalten kostenfrei gute Stellen. **Louise Bärwinkel,** Stellenvermittlerin, Merseburgerstr. 9.

Monteur-Gesuch.

Für eine Aktiengesellschaft in **Eisenkonstruktion** wird für sogleich ein in allen Montagearbeiten erfahrener, gewandter und selbständiger **Monteur** gesucht. Angebote nebst Gehaltsansprüchen, Referenzen u. Photographie erbeten unt. **N. K. 767** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a/S.**

Wer Stellung sucht, verlange die „Neue Vakanzenpost" in **Frankfurt a/M.**

Gesucht werden

Kaufleute, Techniker, Werkmeister, Maschinisten, Schlossergehilfen etc. durch die **Allg. Vakanzenliste. Höchst a. M.**

Ledige Pferdeknechte, Kutschjungen, Schafknechte erhalten sofort Stellen bei hohem Lohn (auch Wochenlohn) durch

Arbeitsnachweis

der Landwirtschaftskammer, Halle a/S., Leipzigerstraße 29. I.

Ordentl. **Pferdeknecht** sucht sof. **Emilie Fischmann,** Stellenvermittlerin, Geiststr. 33.

1 verh. Kuhfütterer, 2 Pferdeknechte, 3 Burschen aufs Land sofort gesucht durch Frau **Emma Hesselbarth,** Stellenvermittlerin, Delitzscherstr. 14, I., nahe a. Bahnhof.

Ein Bildhauer zur Antragearbeit wird sofort gesucht Herderstraße 12.

Laufbursche sofort gesucht **Kaiser-Drogerie,** Ludw. Wuchererstr. 60.

Ein tüchtiger Schmiedegeselle wird sofort gesucht von **Franz Osterland,** Halle-Trotha.

Zu sofort ein **Laufbursche,** 14—15 J. alt, gesucht. **Neumarkt-Drogerie,** Bernburgerstr. 32.

Nicht grün, **nur prima hellweisses Glas.**

Einmach-Gläser

Inhalt 5½ 4½ 3½ 2¼—2½ 1½ ¾—1 ½—¾ Ltr.
35 28 26 20 12 8 5 Pfg.

Patent-Verschlußgläser, System Lasch, in allen Größen vorrätig.

Große Ulrichstraße 54.

M. Bär.

Amtlicher Verkauf von Briefmarken.

2—3 Herren mit sicherem Auftreten als **Buchhandlungsreisende** für größeren Verlag gesucht. Neue Werke. Hohe Provis. Zu melden morgens 8—9½ Uhr **Halle'scher Hof,** Steinstraße 5.

Hausdiener, 15—17 J., stellt sofort ein **Gerlach,** Leipzigerstr. 18.

Hausierer gesucht Geiststr. 69.

Für ein neues Patent suche ich **Provisionsreisende,** welche pro Tag 10 Mk. verdienen können. **Paul Held, Mittweida i/S.**

Selbständige Stellung.

Zur Leitung eines gut eingeführten schuldenfreien Reklame-Unternehmens junger **Kaufmann** gesucht. Monat. Gehalt 200 Mk., Einlage von 5—6000 Mk. erwünscht. Offert. unt. **L. H. 8479** durch **Rudolf Mosse, Leipzig.**

Reise-Vertreter.

Leistungsfähige Zigarren- und Zigaretten-Fabrik sucht tüchtige **Vertreter** gegen Provision, bei guten Leistungen: Spesenvorschuß. Gefl. Offerten sub **J. 227 F. M.** an **Rudolf Mosse, Mannheim.**

Led. Hausknecht sucht bei 30 Mark monatlich und noch Trinkgeldern **Willy Kühn,** Stellenvermittler, Kl. Ulrichstr. 3.

Barbiergehülfen sucht sofort **Prinz** Göbenstr. 19.

Ledige Pferde- u. Ochsenknechte erhalten bei **hoh. Lohn kostenfrei** g. St. **Martha Brandt,** Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 13, H. I.

Jung. Barbiergehülfe für sofort gesucht. **Karl Kaufmann, Cönnern.**

Led. Hausknecht sucht sofort für Ausspanngasthof in Halle **Willy Kühn,** Stellenvermittler, Kl. Ulrichstr. 3.

Led. Kutscher b. gut. Gehalt gesucht. **Gustav Niemann,** Stellenvermittler, Gr. Ulrichstr. 19.

Tüchtiger Holzhilfsbauer sofort gesucht Gommerstraße 7.

Suche sofort jungen **Schneidergesellen Albert Kopf,** Kirchtor 26.

Tücht. **Hosen- u. Westenschneider** sof. ges. **H. Pfützenreuter,** Gr. Brauhausstr. 29.

Wärter u. Wärterinnen, jg. Leute, b. sich b. Krankenpfl. widm. w., erh. gute Stellen b. **Gustav Niemann,** Stellenvermittler, Gr. Ulrichstr. 19.

Ein jüngerer Laufbursche gesucht. **Heinrich Reum,** Dekorateur, Augustastr. 6.

Suche Wärt. f. Geistesk., Groß- u. Kl.-Knechte, Bursch., Stadt- u. Landmädch., h. Lohn. **Anna Winkler,** Stellenvermittlerin, Gr. Brauhausstr. 31.

Lohnenden Verdienst finden redegewandte Leute. Zu erfr. 8—12 vorm., 2—6 nachm. Streiberstr. 5. II. r.

Verheiratete u. led. Knechte, mehr. Laufburschen, Oberschweizer, Ochsen- u. Kuhfütterer, Landwirtschaftsreinen, Kinderfrauen, Dienstmädchen finden Stellung durch **Friedrich Grosse,** Stellenvermittler, Dachstiftr. 12, I.

● **Zum sofortigen Antritt wird ein verheir. Geschirrführer** mit guten Zeugnissen f. Landwirtschaft, welcher auch die Kutschfuhren mit zu übernehmen hat, bei hohem Lohn ges. Kavalleristen bevorzugt. Offerten unter **B. b. 9770** an **Rudolf Mosse,** Halle S.

● **Wegen Eintritt meines Schreibers** b. Militär suche sofort **jungen Mann,** welcher sich im Bureaufach ausbilden will. Gehalt nach Uebereinkunft. **Plotz,** Gerichtsvollzieher.

Laufbursche, 15—16 Jahr, z. Ausbilde gesucht. **K. Mehlgarten.**

● **Malergehülfe,** selbständiger Arbeiter, gesucht. **K. Mehlgarten,** Malermstr.

Junges Mädchen zum Milchtragen gesucht Gr. Gosenstr. 35, I.

Tüchtige Waschfrau gesucht **Merseburgerstr. 170.**

Küchinnen, Haus- u. Küchenmädchen erb. sof., 1/7. u. 1/8. nach hier u. ausw. bei hoh. Lohn in nur bes. Häus. gute Stellg. **Martha Brandt,** Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 13, H. I.

Suche mehrere tüchtige **Verkäuferinnen** für meine **Manufaktur- u. Kleiderstoff-Abteilung.** **Kaufhaus H. Elkan,** Leipzigerstr. 87.

Gesucht wird zu Anfang Juli od. Anfang August ein zuverlässiges **Mädchen** für alles von Frau Landgerichtsrat **Eucke,** Martinsberg 16, II.

Arbeiterinnen auf **Kostüm-Röcke** finden in und außer dem Hause lohnende Beschäftigung. **Gebr. Sernau.**

Geübte **Mäntelnäherinnen** finden dauernde Beschäftigung. **Gebr. Sernau.**

Zigarettenmacherin für dauernd **sofort** gesucht. Fabrt wird vergütet. **Carl Ulitzsch,** Zigarettenfabrik, **Pösneck.**

Sauberes **Mädchen** vom Lande, 20—22 Jahre, z. 1. Juli gesucht Königstr. 16.

Tüchtiges **Mädchen** von auswärts mit gutem Buch zum 1. 7. od. 15. 7. bei hohem Lohn gesucht Prinzenstr. 18, I.

Ein tüchtiges **Mädchen** für Küche und Haus für kleinen Haushalt gesucht **Zeukerstr. 38, I.**

Kräft. Schulmädch. ges. Bäcker, Kirchtor 1, p.

Suche z. 1. Juli e. **Mädchen** b. 16 J. alt, für i. Dienst, a. i. v. ausw. Fahrlich, Königstr. 45.

Mädchen aller Branchen erh. hier u. n. Berlin Stell. d. Frau **Gertrud Bammert,** Stellenvermittlerin, Sophienstr. 3, part.

Aufwartung für vormittag sucht **Frau Hoffmann,** Delitzscherstr. 2, pt.

Jüngeres, anst. **Mädchen** 1/7. gesucht Mansfelderstr. 52.

J. Aufwartung zum 1. Juli oder später gesucht Herderstraße 12, I. r.

Junges Mädchen als Aufwartung zur Aushilfe gesucht Gr. Ulrichstr. 38, II.

Anständiges, sauberes **Mädchen** sofort gesucht Viktor Scheffelstr. 7, pt. links.

Pelznäherinnen erhalten dauernde Beschäftigung. **C. Jacob.**

Saub. **Hausmädchen** u. Berlin z. 1. Aug. ges. Zu erfr. Halle, Alte Promenade 12, pt.

Tücht., anstand. **Mädchen** per sofort oder 1. Juli gesucht Blücherstr. 3, Laden.

Saub., anständige **Aufwartung** für vorm. gesucht Merseburgerstr. 162, I. l.

● **Wirtschafterin,** Kochmamsells, Köchin, Stuben-, Haus- und Kindermädchen werden gesucht und nachgewiesen durch ● **Pauline Fleckinger,** Stellenvermittlerin, Neunhäuser 8, am Markt.

Mehrere Mädchen suchen wir für unsere Buchbinderei zum sofortigen Antritt. **Gebauer-Schwetschke,** Druckerei u. Verlag w. b. H., Halle a. S.

Gesucht: Landwirtschafterinnen u. Kernende für vorzüglich gute Stellen, mehrere ältere Mädchen, welche gut bürgerlich kochen, bis 240 Mk., für einzelne Damen und einzelne Herrschaft, sowie Köchinn., Jungfern, Stubenmädchen, Kinderfrauen, Hausmädchen für Güter. Frau **Marie Wantzlöben,** Stellenvermittlerin, Gr. Steinstraße 80.

Zum 1. August wird ein ordentliches **Mädchen** gesucht Bülbrsmtr. 35, I.

Ord. Aufwartung gesucht Riebeckplatz 3, III.

Ein tüchtiges **Mädchen** per 1. Juli gesucht Hirtenstr. 14, im Laden.

● **Mädchen** für 2 Leute u. 1 Kind, Hausmädch. find. g. Stell. Frau **Friederike Schimpf,** Stellenvermittlerin, Alt. Markt 3.

Saub. **Frau** oder alt. **Mädchen** für die Morgenstund. (8—11 Uhr) in der Nähe der Körnerstr. (Meld. v. 11-12) Körnerstr. 61, I.

Junges **Dienstmädchen** sofort gesucht Leipzigerstraße 22, II.

Größeres Schulmädchen für nachm. zu Kind gesucht Herderstraße 19, I. l.

Mädchen mit guten Zeugnissen zu ½ jährigem Kind sucht zum 15./7. Frau Dr. **Frese,** Magdeburgerstr. 41. I.

Gesucht zum August **tüchtiges Mädchen,** das bürgerlich kochen kann. **Fölsche,** Hagenstraße 5.

Ein zuverlässiges, tücht. **Dienstmädchen** zum 1. Juli od. 1. August bei hohem Lohn gesucht Blücherstr. 13.

Tücht. erfahr. Köchin, sowie ein **Diener** für adl. Haus i. Bez. Leipzig mögl. sofort gesucht. Zentral-Stellennachweis f. Herrsch.-Personal **Carl Rieger,** Stellenvermittler, Kaiserstr. 23.

Buchhalterin für Versandgeschäft u. Lehrm. Stelle, Hausmädchen f. Klinik b. Leipzig sucht **Gustav Müller,** Stellenvermittler, Landwehrstr. 4.

Kell. Mädchen ges. Landwehrstr. 11, III. l.

Perfekte **Schneiderin,** w. prima Referenzen nachweisen kann, gesucht Herderstr. 8, part.

Schneider-Lehrling gesucht. **C. Schröder,** Riemberg 6. H.

Ein Kellner-Lehrling sofort gesucht. Zu erfragen Giebichenstein, Gr. Gosenstr. 26, part.

Stellen suchen.

Junger **Mann** vom Lande, 24 Jahre alt, sucht Stellung als **Hausbursche.** Offerten unter **S. 796** Exped. d. Blattes erbeten.

50 Mark Belohnung demjenigen, der mir für ein solides Geschäft einen **Kassiererposten** verschafft. Kaution kann in jeder Höhe gestellt werd. Off. u. **E. 965** an d. Exp. d. Bl.

Tüchtiger **Polsterer** und **Dekorateur** wünscht Stellen als Aushilfe. Offerten unt. **P. 955** an die Expedition dieses Blattes.

Gebr., in Kinderpfl. u. Unterr. erfahrene **Kindergärtnerin** i. **Kl.** sucht Stell., o. liebt. a. d. Lande od. an Kleinkr.-Schule, ev. auch Uebern. ein. gutgeh. Kindergart. Off. a. Frau Schumann, Naumburg S., Michaelisstr. 56 erb.

J. **Frau** sucht Beschäftig. irgend welcher Art. Frau **Deutschbein,** Passendorf 1, I.

Saub. 17j. **Mädchen** sucht Aufwart. für nachm. Zu erfr. Thomasiusstr. 36, pt. l.

Frau sucht Wäschen Gr. Wallstr. 42, B. III. l.

Junges **Mädchen,** 15 Jahre alt, will sich vermieten, am liebsten zu Kindern. Zu erfragen **Goethestr. 11, H. S. I. l.**

Jg. anst. Mädchen sucht Aufwartung für ganzen Tag Kl. Schlossgasse 9, I.

Frau s. noch Wäschen Magdeburgerstr. 28, III

Aeltere alleinstehende Frau sucht Stelle als **Wirtschafterin** bei älterem Herrn od. Dame bei geringen Ansprüchen. Off. an die Filiale d. Bl. Gr. Steinstr. 41.

Anstand. saub. Mädchen von auswärts sucht Stellung, gute Zeugnisse. Zu erfragen **Hannischestraße 2, Laden.**

Alleinsteh. **Frau,** für alle Arbeiten pass., sucht Aufwartung f. d. a. Tag. Hermannstr. 18.

15—18j. Mädch. f. 1. 7. St. Ord. Mann v. Lande s. irgendw. **Arbeit. Pauline Pfanstiehl,** Stellenvermittlerin, Kuhgasse 6.

Stelle suchen 1/7. Mädchen mit Buch n. d. Stadt, verh. Knechte aufs Land durch **Gesindevermieter Friedrich Fiedler,** Moritzkirchhof 2.

Daselbst finden stets Mädchen aufs Land, Stallmädchen, led. Knechte sofort Stelle.

Kapitalien.

1stellige Hypotheken auf hiesige Grundstücke auszuleihen durch **Ferd. Wagner, Königstr. 15.**

800—1000 Mark sucht junger Geschäftsmann bei dreifacher Sicherheit und Zinsen auf ein Jahr. Gefl. Off. u. **A. 921** an die Exped. d. Ztg.

18000 Mk., event. etwas weniger, per 1. Oktober cr. suche mein Grundstück in Magdeburg zur ersten und alleinigen Hypothek, event. verpfände mein Grundstück hier Schweizerhofstraße 14 mit. Off. mit Angabe des Zinsfußes erbitte **Joh. Kratz.**

3000 Mark zur ersten Hypothek auf neu erbautes massives Hausgrundstück 1. Juli gesucht. Offerten unter **B. z. 9768** an **Rudolf Mosse, Halle.**

80000 Mk. Privatgeld auf 1. Hypotheken, geteilt, per sofort oder 1. Oktober auszuleihen. Off. u. **B. e. 9775** an **Rudolf Mosse, Halle.**

18—20000 Mark auf gute Hypothek auszuleihen. Offerten unter **O. 954** an die Exped. d. Ztg.

12000 Mk. auf erste Hypothek per 1. Juli auszuleihen. Off. u. **Z. 960** an die Exped. d. Ztg.

150 Mk. geg. Accept u. Sicherheit, hohe Zinsen, von Geschäftsmann auf kurze Zeit gesucht. Off. u. **E. 945** an die Exped. d. Ztg.

3000 Mk. Hypothek sofort **gesucht.** Off. unter **N. 933** an die Exped. d. Ztg.

Wer leiht einer anst., durch Krankheit in Not geratenen Familie **75 Mark** gegen Sicherheit und pünktliche Rückzahlung? — Off. u. **S. 936** an die Exped. d. Ztg.

Wer leiht einer Dame ½ Jahr **55 Mk.?** Off. u. **A. 941** an die Exped. d. Ztg.

Unterricht.

Einzelunterricht für Herren und Damen in Schönschreiben, Rechnen, Deutsch, Korrespondenz, kaufmännischer und landwirtsch. Buchführung, Stenographie und Maschinenschreiben. **Franz Wehmer, Poststraße 1.**

Französisch, Englisch, Mathematik Stunde 50 ₰. Gr. Märkerstr. 20, I rechts.

Wer bildet j. Mann als Heildiener aus? Off. u. **L. 951** an die Exped. d. Ztg.

Verloren.

Portemonnaie mit Inhalt und Rückfahrkarte Bremen verloren. Gegen Belohnung abzugeben **Weißbier-Salon.**

Kleiner grüner Papagei (Feuerflügelittich) mit graublauem Kopf entflogen. Gegen Belohnung abzugeben Landwehrstraße 24.

Eine kl. mattgoldene **Brosche** verloren von Schillerstr., Friedrichsplatz b. Henriettenstr. 24, I. Daselbst gegen Belohnung abzugeben.

Gold. Klemmer mit Futteral (geg. Klopfleisch) Friedrichsplatz bis **Karlstr. 29** verloren. Daselbst geg. Belohnung abzugeben.

Kurze goldene **Tamenuhrkette** verloren. Bitte abzugeben Streiberstr. 32, II r.

Eine **Conlenrmütze** verloren. Geg. Belohnung. Magdeburgerstr. 12, Schubert.

Ein **Forlerrier,** weiß, schwarz, gelb gefleckt, entlaufen Pfännerhöhe 70.

Diverse.

Gute Speisekartoffeln. Gutkochende, frische, fleckenreine **Magnum bonum u. Silesia** sind wieder eingetroffen bei **Oskar Heller,** Steinweg 32, Telephon 2179.

● **Klavier-Stimmen** übernimmt die **Pianoforte-Handlung** von **Gust. Krompholz, Halle,** Gr. Ulrichstr. 26, Eingang Jägergasse, lang. Vertreter der **Blüthner-Fil.**

Gesetzlich geschützt! Aecht Original Bremer Marke № 1 2 3 4 5 6 Mark 4.75 5.70 6.65 3.80 4.75 5.70 pro 100 Stück — pro 50 Stück — Hervorragende Cigarren aus ältester renomirter Bremer Fabrik empfiehlt **Alb. Schulenburg,** Merseburgerstraße 161, Ecke Königstr.

ff. Portwein, a Fl. ca. ¾ Ltr. **Mk. 1.10** inkl. empfiehlt **Max Grünewald,** Delikatessenhandlung, Schmeerstraße 1.

Zum Umzug empfiehlt sich bestens **Karl Drenkow,** Dekorateur, Prinzenstraße 17.

Besserer Privat-Mittagstisch für Herren und Damen Gr. Wallstr. 42.

Gegen Blutst. Fr. Gossmann, Leipzig-Eindenau, Jolestr. 34. Verlangen Sie Broschüre und Fragebogen gegen 30 Pfg. Briefmarken.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19030624024/fragment/page=0003

H. C. Weddy-Pönicke

Halle a. S., Leipzigerstrasse 6.

Am Lager sind stets ca. 80 kompellte Betten in allen Preislagen.

Bettfedern, fertige Betten, Eiserne Bettstellen.

Fertige Betten von 15 Mark an pro Gebett.
Bettfedern von 55 Pfg. pro Pfd. an.
Matratzen von 6 Mk. pro Stück.
Eiserne Bettstellen von 8.50 Mk. an p. Stück.
Strohsäcke von 2 Mk. an.
Schlafdecken von 2 Mk. an (Baumwolle).
Schlafdecken von 4 Mk. 25 Pfg. an (Wolle).

Zucker gemahl. a Pfd. 30 Pf.
Raffinade do. „ 31 „
Salz a Ztr. 7,80, a Pfd. 9 Pf.

Ferner empfehle zur Reise, nur frisch: (alle Kaffees m. Motor frisch gemahl.) hocharomat. Java-Kaffee, a Pfd. 120 Pf., Mischung sowie erneut Guatemala, geröstet, verbesserte Mischg. 100 Pf. a Pfd. Jeder Zeinschmecker wird von dieser ff. Qual. überrascht sein, hochf. weiche Perls a Pfd. 90 u. 80 Pf., sowie do. flachb., a Pfd. 75 u. 65 Pf.

Alle Kaffees bei Postcolli franko.

Halloren-Kakao, allerbeste Marke, gesetzlich geschützt, a Pfd. 1,80. 1,60. 1,50. 1,30 u. 1,15.

Schokolad. a Pfd. 75, 80, 90 u. 100 Pf. gar. rein bei 3 Pfd. zus. 10 ₰ billiger.

Ia Speiseschok. statt 1,60 a 1,50 ℳ.

Himbeersirup allerbester gar. rein 45 Pf. a Pfd. ¾ Ltr.-Fl. inkl. 90 ₰, ohne Fl. 55 ₰.

Puddingpulver Liebigs allerbestes, große Pack. statt 15 ₰ a 12 ₰, 100 Stück ℳ 10,00.

Hall. Kaffee- u. Kakao-Versand-Gesch.
Otto Bornschein, Mittelstr. 21. neb. Gr. Steinstr. 14.

Fruchtsäfte.
als Himbeer-, Johannisbeer-, Kirsch, Erdbeer- und Zitronensaft in garant. reinen hochfeinen Qualitäten empfehl.
Gebr. Zorn, Grossh. Sächs. Hoflieferanten.
Gr. Ulrichstr. 58.

Natur- reiner
Reinetten-
Apfelwein
C. WESCHE,
Quedlinburg.

Tausende
rauchen meinen berühmten
Förstertabak
10 Pfund Mk. 3,90 postfrei in Handtuchbeuteln.
Hugo Haedke, Eisleben.

Hochprima Sauerkohl,
ff. neue saure Gurken, auch schockweise billigst,
fliessend fette Isländer-Heringe,
echte neue Malta-Kartoffeln
offer. Gust. Friedrich, Bärgasse.

Anmeldungen auf Wohnungen
mit Garten u. Bad nimmt jeden Mittwoch u. Sonnabend, 8½ Uhr abends im „Pelikan" entgegen
Hallescher Bauverein,
Eingetrag. Genossenschf. m. beschr. Haftpflicht.

Haben Sie
schon meine Spitzkugeln (Honigkuchen mit Schokolade überzogen) probiert? Ich wünschte sie gern als Kunden haben.
Carl Booch,
Breitestr. 1 u. Markt Roter Turm 12.

Bayerische Sülze	a Pfd. 60	Pfg.,
Schinkenschmalz	„ 70	„
Wurstschmalz	„ 50	„
Pökelknochen	„ 50	„
Gepök. Knochenfleisch	„ 20	„

empfiehlt
Willh. Nietsch sr., Hoflieferant, Leipzigerstr. 77.

Strümpfe
bekommen Sie nirgends so gut u. billig neu- und angestrickt, als direkt in der Strumpfstrickerei Nikolaistr. 6, I.

Hilfe gegen Blutstockung. Erwig, Hamburg, Bartholomäusstr. 57.

Spezial-Geschäft
für Dampf-, Gas- und Wasseranlagen,
Bauklempnerei, Reparaturwerkstatt.
Größtes Lager in
kompl. Bade-Einrichtungen
für Gas- und Kohlenfeuerung.
Sitz-, Rumpf- und Kinderbadewannen, Zimmerklosets, Bidets.
Nur beste Fabrikate.
Fayencewaren

Eduard Eder, Spiegelstr. 12.

Fernspr. 2461.

Ampeln, Lyren, Leuchter, Speisekronen für Gas, Tisch-, Wand- und Hängelampen für Petroleum in reichster Auswahl.
Neu. „Original-Siemens-Gaskocher" Neu.
Gas-Plätt- u. Bratöfen. Ia. Glühkörper.
Billigste Preise.

Solbad Dürrenberg.

Villa Gertraud. Dr. med. Seyerlen. Villa Glück auf.
Dicht an den Gradierwerken gelegen. — Große Veranden. — Schöne Zimmer pro Woche 10—25 Mk. — Vollständige Verpflegung 3 Mk. — Kinder nach Uebereinkunft. — Kinder und junge Mädchen finden Familienanschluß. — Solz, Moor, Dampf-, Fichtennadel- und Kohlensäurebäder im Hause. — Ansteckende Krankheiten ausgeschlossen.
Fernsprecher Nr. 4. — Prospekte.

Man fordere überall
Henkel's Bleich-Soda
Unübertroffenes Waschmittel.

Königl. Preuss. Lotterie.
Zu der am 7. Juli beginnenden Ziehung 1. Klasse haben wir Lose abzugeben:
1/1 Mk. 40.—, 1/2 Mk. 20.—, 1/4 Mk. 10.—.
Die Königlichen Lotterie-Einnehmer.
Burchardt. Frenkel. Herrmann. Lehmann.

Durch Verordnung vom 25. April 1903 hat der Reg.-Präsident in Potsdam für die bauspezielliche Prüfung von Bauplänen und statischen Berechnungen folgende Druckfestigkeit als zulässig festgesetzt:

Gewöhnl. Ziegelmauerwerk in Mörtel	7 kg pro qcm
Ziegelmauerwerk in Cementmörtel	11 „ „ „
Klinkermauerwerk in Cementmörtel	12—14 „ „ „
Mauerwerk aus porösen Steinen	3—6 „ „ „

Nach dem letzten Prüfungszeugnis des Chemischen Laboratoriums für Tonindustrie in Berlin vom 17. Juni 1903
haben unsere Hartsteine eine mittlere Druckfestigkeit von
202,90 kg pro qcm.
Vorzüge unserer Steine: Hohe Druckfestigkeit, geringe Wasseraufnahme, Frost- und Feuerbeständigkeit, stets gleiche Form und gleiche Farbe.
Dölauer Hartsteinfabrik G. m. b. H. zu Halle S., Martinsberg 9.

Auktion.
Mittwoch den 24. Juni cr., nachm. 2 Uhr versteigere Alter Markt 11 (Gold. Leite):
1. Schränke, Sofas, Auszieh-, Küchen- u. andere Tische, Stühle, Bettstellen m. Matr.
2. im Auftrage des Herrn Karl Werge hier die noch vorhandenen Damen-, Herren- u. Kinder-Schuhwaren freiwillig meistbietend gegen Barzahlung.
Die Sachen zu 1 sind gebraucht und von 12 Uhr an zu besichtigen.
Carl Geyer, Auktionator, Zinkstgartenstr. 13, II.

Zwangs-Versteigerung.
Mittwoch den 24. Juni 1903, vorm. 10 Uhr versteigere ich Geiststr. 39 hierselbst: 17 Flaschen versch. Spirituosen, 1 Musikautomat, 1 Fahrrad, 1 Wirtschaftsschrank, 3 Dtzd. Biergläser, 1 Sofa, 1 Regulator, Kleiderschrank, Tische, Stühle u. dergl.
Ranneberg, Gerichtsvollz. in Halle a. S.

Versteigerung.
Mittwoch den 24. Juni cr., vorm. von ½10 Uhr ab versteigere ich Geiststraße 39 im Wege der Selbsthülfe:
1 Tonne = 50 kg. Milchbutter u. 60 Flaschen Magensaft.
Besichtigung von ½8 Uhr ab.
Hermann Friedrich, Wuchererstr. 70, als vereid. Versteigerer.

Zwangsversteigerung.
Mittwoch den 24. Juni cr., vorm. 10 Uhr versteigere ich Geiststr. 39 hierselbst öffentlich meistbietend gegen Kasse:
1 Partie div. Möbel, 1 eisernen Kochherd und 1 Ampel.
Platz, Gerichtsvollzieher in Halle a. S.

Auktion wegen Aufgabe des Geschäfts.
Mittwoch den 24. Juni, vormittags 10 Uhr Wettinerstr. 22: 2 Pferde, ein 4sitz. Kutschwagen, Sielen- u. Kummetgesch., Kutscherröcke, Paletots, sowie sämtl. Fahrutensilien.

Auktion.
Mittwoch d. 24. ds. Mts., vorm. 10 Uhr versteigere ich Geiststr. 39:
1. Bettst., Federbetten, Sofa, Zinkbadewanne, Portieren,
1 Grammophon (wie neu),
2. im Auftrage d. Herrn Köhler hier
50 Kisten Zigarren
freiwillig meistbietend gegen Barzahlung.
Die Sachen zu 1 sind gebraucht; Besichtigung von 8 Uhr ab.
Ernst Stemmler,
Versteigerer, Bureau Kl. Ulrichstr. 32.

Am Mittwoch den 24. d. Mts. mittags 12 Uhr versteigere ich Jägerplatz 1
9 Läuferschweine
zwangsweise gegen Barzahlung.
Hesse, Gerichtsvollzieher.

Zwangsversteigerung.
Mittwoch d. 24. Juni 1903, vorm. 11 Uhr versteigere ich Jacobstr. 23 hier 1 Sofa, 1 Spiegel nebst Schränkch., 1 Sofatisch, 1 Schreibsekret. geg. sof. Barzahlung.
Bohnenstengel, Gerichtsvollzieher.

Auktion.
Am Mittwoch den 24. Juni cr., 11 Uhr vorm. verkaufe ich Geiststr. 39 3 Exemplare „Platen, die neue Heilmethode"
zwangsweise gegen Barzahlung.
Meldau, Gerichtsvollzieher.

Auktion.
Am Mittwoch den 24. Juni cr., 10 Uhr vorm. verkaufe ich Geiststr. 39
1 Kleiderschrank
gegen Barzahlung.
Meldau, Gerichtsvollzieher.

Der diesjährige **Obstauhang** der Gemeinde Eisdorf soll Sonnabend den 27. Juni, nachmittags 7 Uhr im Fritsche'schen Gasthofe an den Bestbietenden verpachtet werden.
Der Gemeinde-Vorsteher.

Wetterrouleaux,
Berliner System, zum Schutz gegen Sonne, das Fenster zu 5,50 u. 6 Mark.
Karl Drenkow,
Dekorateur, Prinzenstraße 17.

Gas-Kocher u. Herde,
bestes System, billigste Preise.
Max Schöllner, Spiegelstr. 13.

Für Zahnleidende.
Zurück von der Reise.
Netz, Geiststr. 15, I. Eing. Breitestr.

Möbelfuhren
werden gut u. billig ausgeführt
Brandenburgerstr. 9, pt.

Zahnersatz.
25 Jahre beim Fach, 18 Jahre in Halle.
Nur Präzisionstechnik in Metall und Kautschuk. Unbedingte Adaption bei flachsten Gaumen. — Ausbohrung kranker Zähne so gut wie schmerzfrei.
Zeitler, Geiststr. 53, II.

Maurerarbeiten, Ofenreinigen wird gut u. billig ausgeführt Schillerstr. 43, H. I.

Geb. junge Wittwe wünscht Verkehr mit ff. geb., reichem ält. Herrn, nicht unter 40 Jahr., Heirat nicht ausgeschlossen. Off. unter U. 958 an die Exped. d. Ztg.

Ein anständiges Mädchen wünscht die Bekanntschaft eines ordentlichen Mannes, behufs späterer Verheiratung. Offerten unt. A. 961 an die Exped. d. Bl.

Junge geb. Dame wünscht Verkehr mit feinem gebild. Herrn behufs spät. Verh. Off. unter T. 957 an die Exped. d. Bl.

Witwer, Ende 40, i. gesich. Stellg. i. Lebensgef., Witwe od. ält. Mädch., beh. spät. Verheiratung. Offert. unt. J. 949 an die Exp. d. Bl.

Kl. Mädchen in Pflege zu geb. an anst. Leute, monatl. 15 Mk. Alt. Markt 9, II.

Kindergarten Harz 13.

Reelles Heirats-Gesuch.
Geb. Fräulein v. auswärts (Waise), mit Vermögen, wünscht sich mit Beamten oder Geschäftsmann bald zu verheiraten. Näh. ert. Frau Rötzscher, Kl. Ulrichstr. 8, II.

Die Beleidigung gegen den Bierfahrer Nebeling nehme ich hiermit zurück.
Ad. Wackernagel.

Heirat wünscht Dame, 18 Jahr. Vermögen 375,000 Mk., mit Herrn, auch ohne Vermögen. Näheres auch Bild, unter „Glückstern", Berlin S. 42.

1½jähr. Junge in Pflege z. g. Ratswerder 8, pt.

Harte saure Gurken in Schocken und einzeln Dachtrifter. 11.

Stückwäsche wird sauber gewaschen und geplättet Streiderstr. 53, I.

Zwei junge Mädchen, Mitte 20er, mit Vermögen, wünschen Bekanntschaft solider Herren, behufs späterer Verheiratung. Off. mit Photogr. unt. A. E. 111 hauptpostl.

Futter kann abgeholt werden Albrechtstr. 25.

Mädchen, 6 Mon. alt, ist in gute Pflege zu geben. Näheres Domplatz 8, III.

Anzüge werd. geändert, repariert, zerreinigt, gebügelt, fünftl. gestopft Georgstr. 2, I.

Echtes Pergamentpapier
zum luftdichten Verschließen der Fruchtbüchsen empfiehlt
Papierhandlung Liebenauerstr. 157.

Makulatur
hat abzugeben
Buchdruckerei d. General-Anzeiger
Gr. Ulrichstr. 16 (Eingang Dachrifter.).

Um Aufenthaltsermittelung des Schaustellers Hermann Beine aus Gardelegen, geboren am 14. Februar 1862 in Paderborn, und Nachricht zu den Akten 6. J. 630/03 wird ersucht.
Halle a. S., den 19. Juni 1903.
Der Erste Staatsanwalt.

Ueber Nacht
trocknet die Fußboden-Farbe à Pfd. 50 Pfg., allein zu haben
6 Gr. Ulrichstr. 6. F. A. Patz.

Familien-Nachrichten.

Gerhard.
Die glückliche Geburt eines gesunden Jungen zeigen hocherfreut an
Franz Tittel und Frau, geb. Pabst.
Böllberg-Halle S., Sonntag den 21. Juni 1903.

Teilnehmenden Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß mein lieber Mann
Joachim Beindorf,
Packmeister a. D.,
heute nach 1 Uhr sanft entschlafen ist.
Die tieftrauernde Witwe
Marie Beindorf.
Die Beerdigung findet Freitag nachmittag 3 Uhr von der Kapelle des Südfriedhofes aus statt.

Danksagung.
Zurückgekehrt vom Grabe unserer lieben Mutter, Schwieger- und Großmutter,
Witwe Amalie Engelhardt
sagen wir allen denen, die ihren Sarg so reichlich mit Kränzen und Blumen schmückten und sie zur letzten Ruhestätte geleiteten, herzlichen Dank. Dank auch Herrn Pastor Käsmer für seine trostreichen Worte am Grabe.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Nietleben, den 21. Juni 1903.

Danksagung.
Zurückgekehrt vom Grabe unseres teueren, unvergesslichen Entschlafenen, des Pferdehändlers
Carl Hoyer sen.
sagen wir nur auf diesem Wege unsern herzlichsten Dank allen, die seinen Sarg so reich mit Blumen und Kränzen schmückten und ihn zur letzten Ruhe begleiteten.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Halle a/S., den 23. Juni 1903.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19030624024/fragment/page=0004